



Gesellschaft für Beihilfenrecht
und Strukturfonds

Zuwendungs-, Beihilfen- und Vergaberecht in der Praxis

27.-28. Februar 2023 | Webinar/ Potsdam

Programmablauf

1. Veranstaltungstag

Ab 9:15 Uhr	<i>Einwahl der Online-Teilnehmer:innen</i>
9:30 Uhr	Begrüßung der Teilnehmer:innen <i>Gabriele Quardt, Rechtsanwältin, Müller-Wrede & Partner</i>
10:00 Uhr	Begriff der Zuwendung und Abgrenzung zum Beihilfenbegriff <ul style="list-style-type: none">• Begriff der Beihilfe nach Art. 107 Abs. 1 AEUV• Interaktion zwischen Zuwendungs- und Beihilfenrecht <i>Dr. Liviu-Mihai Blaga, Investitionsbank Brandenburg</i>
11:30 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11:45 Uhr	Vergaberechtliche Vorgaben für den Zuwendungsempfänger <ul style="list-style-type: none">• Welche zuwendungsrechtlichen Vergabepflichten gibt es?• Inhalt der Vergabepflicht (Schwellenwerte/Wertgrenzen, Verfahrenswahl, Auswahl- und Zuschlagskriterien)• Nebenbestimmungen zum Förderbescheid im Überblick (insbesondere: Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P))• Welche Risiken drohen bei Verstößen gegen zuwendungsrechtliche Vergabepflichten? <i>Rechtsanwalt Valentin Klumb B.A., Fachanwalt für Vergaberecht, Martini Mogg Vogt PartGmbH</i>
13:15 Uhr	<i>Mittagspause</i>
14:15 Uhr	Berührungspunkte der Vergabestellen mit dem EU-Beihilfenrecht <ul style="list-style-type: none">• Wann enthält eine Auftragsvergabe eine Beihilfe?• Prüfpflicht der Vergabestellen bei „ungewöhnlich niedrigen Angeboten“• Was ändert sich durch die Verordnung über den Binnenmarkt verzerrende drittstaatliche Subventionen? <i>Rechtsanwalt Christoph von Donat, Müller-Wrede & Partner</i>
15:30 Uhr	<i>Ende des 1. Veranstaltungstages</i>

2. Veranstaltungstag

Ab 9:30 Uhr	<i>Einwahl der Online-Teilnehmer:innen</i>
10:00 Uhr	Berührungspunkte des Beihilfengebers und -empfängers mit Ausschreibungs- und Bietverfahren <ul style="list-style-type: none">• Durchführung von Ausschreibungsverfahren:<ul style="list-style-type: none">- Verhältnis Ausschreibungsverfahren/ Beihilfe- Welche Ausschreibungsverfahren sind beihilferechtlich ausreichend?- Beispiele für die Notwendigkeit von Ausschreibungsverfahren im Beihilfenrecht (DawI/MEOT/AGVO)• Abgrenzung zum transparenten, offenen und bedingungsfreien Bietverfahren <i>Rechtsanwalt Dr. Michael Gayger, Avocado-Rechtsanwälte</i>
11:15 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
11:30 Uhr	Beihilferechtlicher Anreizeffekt im Vergleich zum zuwendungsrechtlichen Beginn der Maßnahmen <ul style="list-style-type: none">• Voraussetzung für die Erfüllung des Anreizeffekts nach Art. 6 AGVO und Rechtsfolgen bei Verstoß (Rs. Eesti Pagar)• Beginn der Maßnahmen als Auflage im Zuwendungsbescheid und Antrag vorzeitiger Maßnahmenbeginn und Rechtsfolgen bei Verstoß <i>Robin Bonsack LL.M., Investitions- und Förderbank Niedersachsen</i>
12:45 Uhr	<i>Mittagspause</i>
13:45 Uhr	Rückforderung von rechtswidrigen Beihilfen <ul style="list-style-type: none">• Was haben nationale Stellen zu beachten? (Eesti Pagar)• Umsetzung eines Rückforderungsbeschlusses der EU-Kommission <i>Prof. Dr. Joachim Erdmann, Universität Osnabrück</i>
15:00 Uhr	<i>Ende der Veranstaltung</i>